



## De STHB

(Stadt Heimatbund Münster e. V.)

is för alls dao, wat met münsterske  
Heimatkultur to doon hät. He bütt  
siene 35 Vereine Hölpe bi Heimat-  
pläage, Heimatfüörskung un  
Präsentation van iähr Doon.

He möch daoto bidriägen, dat Mön-  
ster sienen Patt wiedergeiht äs Stadt  
van Wiëttenschop un Liäwensard.

He arbeidt daoför, dat Mönster in  
en Europa, wat ümmer mähr bine-  
enwäss, Mönster bliff: de schöne  
Stadt in de Midde van de hele Re-  
gion, de Stadt, in de to liäwen sick  
lahnt un Freide mäk.

He will methelpen, dat all dat Gue-  
de, wat düör 1200 Jaohre in Mön-  
ster wassen is un et druogen hät,  
siene Kraft behäölt.

He geiht daovan uut, dat jedereen  
in de Büörgerschop van Mönster  
sick för dat Hele tostännig föhlen  
un engageren kann un sall; dat  
bedräpp besunners de Arbeit in  
de Vereine un in en Ährenamt. So  
kann dat, wat de STHB dööt un will,  
up breiden Grund in de Stadtgesell-  
schop staohn.

Uut dat graute Spektrum van  
STHB-Aktivitäten sallt hier drei  
nommt wärden:

- Mönster äs Stadt van den West-  
fäölsken Friäden van 1648 un äs  
Friädensstadt vandage wieder-  
brennen,
- de nederdüütske Kultur in  
Spraoke, Literatur, Leed,  
Thriaoter usw. bewahren un  
pläagen,
- Münsters Büörgerschop up-  
müntern, sick för de Stadt to  
engageren.

# AFRIET-RIEMSELS

Aarntmaond 2018

August 2018

## Moot maken

NU LUSTER! Ick vertell di wat:

Et is män half so wild met't Platt.

Du nimps dat »-g-« gued in de Snoot',

läötts auk dat »-ao-«, äs't mott, haruut.

Dat »-r-« sall richtig rullen! Ran!

Vüörn met de Tunge setts du't an.

»s-p«, »s-t« bliewt fien för sick;

En »s-c-h« kümp nich to dick.

So niäbenbi: An'n Anfank »-s-«

niëhm alltied scharp, jüst äs in »sess«.

Dat »-g-« häs du in »gröön« un »graut«,

dat »-r-« in »Röwen«, »rausenraud«,

»s-t« in »Steen«. »s-p« in »Spiël«,

dat »s-c-h« in »scheef« un »schiäl«;

en »-ao-« finns du in »Haor« un »Taorn«,

in »daor« un »aower«, »blao« un »Gaorn«.

Wiss' gäff et dann no dütt un dat;

män so häs daon den iärsten Tratt,

läöpps plattdüütsk in de rechte Richt

un miärks: De Spraoke is jä licht!

Maak't Muul loss! Dat is't A un O.

Met Moot vüöran! Nu küer! Män to!

Hannes Demming

„Kringe, Quinten und Korinthen“, Aschendorff Verlag, Münster 2010

### SPRUCH:

**'ne Kloppe is en Engel in de Kiärk',  
'ne Klappai up de Straot' un en  
Düwel in'n Huse.**

Worterkklärungen:  
lustern – hören;  
Röwen – Rüben;  
Taorn – Turm;  
daor – töricht;  
Tratt – Tritt;  
Richt – Richtung

**STHB** Stadt Heimatbund Münster e.V.

Neutor 2, 48143 Münster  
Tel: 02 51 98 11 39 78

www.stadtheimatbund-muenster.de  
info@stadtheimatbund-muenster.de